

Eine Bastelaktion für Schulen, Kindergärten und soziale Einrichtungen sucht nach den besten Lichtkreationen für den Dom

Da es einen direkten Zusammenhang zwischen hohen Temperaturen und sinkender Bekleidungsquantität gibt, ist die Legende von St. Martin definitiv kein Sommermärchen. Traditionell wird dem frommem Ex-Soldaten erst am 11. November, seinem Todestag im Jahr 397, gedacht – und wer möchte in der Freibadsaison schon ans Mantelteilen denken? Doch da sein Gedenktag auch dieses Jahr mitten ins Festival der Trierer Unterwelten fällt, sollte Martin schon jetzt durch die Klassenzimmer reiten: In Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB) im Bistum Trier, dem Trierer Dom und der Sparkasse Trier ruft die Trier Tourismus und Marketing GmbH zu einer kunstvollen Lampionaktion auf. Unter dem Titel „Lichtgestalt(en). Trier leuchtet zusammen“ können Schulklassen, Kinderworkshops oder Jugendeinrichtungen Lampions basteln, die vom 14. bis 22. November im Dom aufgehangen werden. Auf die besten Leuchtkreationen wartet ein Preisgeld – und auf alle Teilnehmenden ein Gewinnspiel.

Die Reiserouten des heiligen Martin waren vielfältig: von Ungarn nach Italien, von Frankreich nach Gallien und zurück. Auch in Trier hielt sich der Glaubensheld zweimal auf und setzte sich für eine gerechtere Behandlung mehrerer Kirchenbrüder ein. Insofern passt es wie Faust in Manteltasche, Martin auch einmal im Rahmen des Unterwelten-Festivals eine Rolle spielen zu lassen: Passend zum Laternen-Leuchtfest, das die traditionellen Martinsumzüge in die Straßen bringen, können in diesem Jahr Laternen für den Dom gebastelt werden – als quasi „martinisches“ Zeichen dafür, dass Licht nicht immer vom Himmel fällt, sondern manchmal von Mensch zu Mensch weitergegeben werden muss.

Unter dem Motto „Lichtgestalt(en). Trier leuchtet zusammen“ sind Schulklassen, Kindergärten, soziale Einrichtungen und Jugendgruppen dazu eingeladen, kreative Laternen zu gestalten und damit Teil einer besonderen Lichtinstallation im Dom zu werden. Das Thema ist dabei bewusst offen angelegt und muss nicht zwangsläufig ein Unterwelten-Thema aufgreifen. Erlaubt ist, was den Gedanken an das gemeinsame Leuchten und Teilen lichtverwöhnt untermalt: Laternen, die schimmern, erzählen, verwandeln – und die zeigen, dass auch im Dunklen Gemeinschaft sichtbar werden kann.

Die gestalteten Laternen müssen bis zum 23. Oktober in den Räumen der Trier Tourismus und Marketing GmbH in der Sichelstraße abgegeben werden, um vom 14. bis einschließlich 22. November die Besucher des Domes zu verzaubern. Am 30. Oktober findet zudem die Eröffnung des Unterweltenfestivals statt, bei der besonders gelungene Beiträge ausgezeichnet werden – und das in gleich mehreren Kategorien. Die Jury, bestehend aus Vertreter*innen der Trier Tourismus und Marketing GmbH, des Bistums Trier und der Sparkasse Trier, kürt die mutigste Idee, die Laterne mit der stärksten Lichtwirkung, die beste Teamarbeit – und mit „Klein, aber oho“ einen besonderen Preis für die jüngsten Teilnehmenden. Das Preisgeld wird von der Sparkasse Trier gestiftet.

Und damit nicht genug: Diejenigen, die eine Laterne für den Dom abgeben, können zusätzlich an einem Gewinnspiel teilnehmen. Die Gewinner werden zu einer Familien-Domführung mit Domprobst und Weihbischof Jörg Michael Peters eingeladen, bei der auch ein Blick in diejenigen Bereiche des Domes geworfen wird, die nicht immer der Öffentlichkeit zugänglich sind.

Interessierte Einrichtungen und Gruppen melden sich bitte im Vorfeld beim Veranstaltungsteam der Trier

Tourismus und Marketing GmbH, wahlweise per Mail an unterwelten@trier-info.de oder direkt bei Projektleiterin Hanna Landwehr unter 0651/97808-56. Sie beantwortet gerne alle Fragen rund um die Organisation des Lampionwettbewerbs.

Rubrik: Aktuelle Pressemeldungen

Download: 04.09.2026 18:22

Erstelldatum: 21.08.2026 00:00

Sollten Sie weitere Fotos (bzw. Texte) benötigen, wenden Sie sich gerne an unsere Presseabteilung:

Paula Kolz, paula.kolz@trier-info.de, Tel.: 0651 / 97808-28

Patricia Ellendt-Scheer, patricia.ellendt@trier-info.de, Tel.: 0651 / 97808-15